

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 28. 8. [1900]

**HOTEL TRAFOI** → Hotel Trafoi  
**TIROL.**

28. Auguft.

Der blinde Mufikant.

5 Ein altes Haus auf Paffes Höh'n  
Befchloß die erfte Strecke;  
Da klang Harmonika-Getön  
Hervor aus dunkler Ecke.

10 Gelehnt an regenfeuchte Wand,  
Von Kälte ftarr die Glieder,  
Stand dort ein blinder Mufikant  
Und fpielte feine Lieder.

15 Er fpielte und fein Auge war  
Gerichtet ftarr nach oben  
Und wurde doch kein Licht gewahr,  
So hoch es auch erhoben.

20 „Er fpielte luft'ge Melodie'n  
Und fang dazu ganz fachte;  
Das Singen faßt ein Weinen fchien,  
Nur daß er dazu lachte.

Wie thut mir Deine bitt're Noth,  
Du armer Mann, fo wehe!  
Du mit den Augen leer und todt,  
Verzeih' mir, daß ich fehe!

25 Bin ich gleich sehend, feh' ich ~~ih~~ nicht,  
Du kannft mir leicht vergeben.  
Das Licht, das heißgeliebte Licht,  
Ich fuch's im dunklen Leben.

30 Und fuch' es heut und immerzu  
Und feh' es nimmer gleißen.  
Oh armer blinder Bettler Du,  
Du follft mich Bruder heißen! .....

Der Wagen rollet aus dem Thor,

35

Klimmt dann auf steilem Pfade,  
Und lange klingt mir noch im Ohr  
Die Jammer-Serenade.

Gruß!

P. G.

☞ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3170.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »[1]900.« vermerkt

- <sup>2</sup> *Der blinde Mufikant.* ] Es ist davon auszugehen, dass eine wahre Begegnung mit einem (blinden?) Sänger dieses **Gedicht** inspiriert hatte. **Schnitzler** und **Goldmann** hatten von einem »**Tiroler** Sänger« bereits zwei Tage zuvor an **Richard Beer-Hofmann** geschrieben (Arthur Schnitzler und Paul Goldmann an Richard Beer-Hofmann, 26. 8. 1900). Da in diesem **Gedicht** explizit von einem blinden Sänger die Rede ist, kann noch einmal mehr vermutet werden, dass die Begegnung mit dem »**Tiroler** Sänger« die Novelle *Der blinde Geronimo* inspirierte. XXXX sobald 1901 angelegt: auf S. 21 in Transkribus bzw. den entsprechenden Brief verweisen, dort ist der ›Beweis‹ zur Vorlage

### Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann

Werke: Der blinde Geronimo und sein Bruder, Der blinde Musikant

Orte: Hotel Trafoi, Tirol, Trafoi, Wien